

## Stadt Infos

### Die SP belebt lie Moosburg

Im März hat die SP-Fraktion des Stadtparlaments eine Motion eingebracht, in der sie den Stadtrat beauftragt, ihm einen Kreditantrag vorzulegen, der die Aufwertung des Gebietes rund um die Moosburg in Effretikon beinhaltet. Ziel der SP ist, dieses Gebiet für die gesamte Bevölkerung besser zugänglich und nutzbar zu machen. Am Samstag findet auf dem Moosburg-Areal ein geselliger Anlass statt, zu dem die Bevölkerung eingeladen ist, über die Zukunft des Gebietes zu diskutieren und ihre Meinung und Wünsche einzubringen. So ergibt sich eine gute Gelegenheit, vor Ort zu erörtern, welche verschiedenen Möglichkeiten das Areal als Jahresholungsgebiet und Begegnungszone bietet. Für Spiel und Pass sowie für die Verpflegung ist gesorgt, teilt die SP mit. (rp)

am Samstag, 9. Mai, 14 bis 18 Uhr, Moosburg-Areal, Effretikon

### Referat zum Thema «Erziehen als Paar»

Als Paar gemeinsam Kinder zu erziehen, ist eine Herausforderung. Wo liegen die Chancen der Einzelternerschaft. In einem Referat berichtet Anna Flury Sorgo, Fachpsychologin für Psychotherapie, von Erfahrungen aus ihrem Beratungsalltag. Zentrale Fragen wie man sich gegenseitig unterstützen oder wie man mit Meinungsverschiedenheiten umgehen kann, werden diskutiert. Die vielfältigen Möglichkeiten sollen es den Zuhörerinnen und Zuhörern erlauben, das eigene Erziehungswerkzeug zu ergänzen. (rp)

Donnerstag, 14. Mai, 19.30 bis 21.30 Uhr, Pavillon Watt, Lindenstrasse 2, Effretikon. Anmeldung unter E-Mail: [adia.onorato@swissonline.ch](mailto:adia.onorato@swissonline.ch)

### Familie-Fiir in Illnau

Recht abenteuerlich geht es in der nächsten Familie-Fiir zu und her, denn eine Schatzsuche ist angesagt. Zusammen mit Fuchs und Jachs folgen die kleineren Kinder dem Regenbogen. Auch die größeren Kinder suchen das Glück. Im Anschluss an die Feier basteln die Kinder ein «Bhaltis». Für alle Familien, die Zeit und Hunger haben, teilt ein Mittagessen im Pfarrsaal bereit. (rp)

am Samstag, 9. Mai, 10.30 Uhr, reformierte Kirche, Illnau

## Illnauerinnen schon Anfang Saison top

### Das Aerobic-Team des Turnvereins Illnau siegt am Gymnastik-Cup in Elgg zum fünften Mal in Folge.

Das Aerobic-Team des TV Illnau eröffnete letzten Sonntag die Saison mit dem Gymnastik-Cup in Elgg. «Der Ehrgeiz und die Freude am Aerobic hat die Illnauerinnen dieses Jahr vollends gepackt, sie haben zahlreiche Zusatztrainings in ihren Trainingsplan aufgenommen», teilt der Verein mit. Entsprechend motiviert traten die zwölf Frauen zur ersten Wettkampfrunde an.

### Der Startglückte auf Anhieb

Mit einer guten Leistung und einer Note von 9.73 setzten sie sich deutlich an die Spitze. Gelöst und energiegeladener machten die Illnauerinnen im zweiten Vorlauf weiter. Es gelang ihnen auch, die kleinen Patzer vom ersten Durchgang noch auszuwaschen. Die Note diesmal: 9.76. Die besten drei Mannschaften aus den beiden Vorläufen traten im Final noch ein letztes Mal gegeneinander an. Nebst dem TV Illnau waren dies



Das Aerobic Team des Turnvereins Illnau ist weiter auf Erfolgskurs. (ü)

Team Aerobic des Turn- und Sportvereins Guntershausen und der Turnverein Rorbas. Die Illnauerinnen

waren souverän und durften den Pokal zum fünften Mal in Folge in die Höhe stemmen. (rp)

## Arbeitsgemeinschaft ohne Personalsorgen

Es gibt sie noch: Vereine ohne Personalsorgen und Nachwuchsprobleme. Der Verein Arbeitsgemeinschaft 3. Lebensphase gehört zu ihnen. Der gesamte Vorstand liess sich wiederwählen an der Generalversammlung von letzter Woche. Jahresrechnung und Jahresbericht wurden von den rund 50 Anwesenden ebenfalls einstimmig angenommen. Die Rechnung schloss mit einem Gewinn von rund 5700 Franken. Grund dafür ist die Verzögerung der Baustelle Altersheim Bruggwiesen. So konnten die Ver-

einskurse weiterhin im Untergeschoss des Altersheims stattfinden, und es mussten keine Räume zugemietet werden.

Den grössten Erfolg verzeichnete die Gruppe Sprachen: Über 100 Seniorinnen und Senioren bilden sich in Fremdsprachen weiter. Geleitet werden diese Kurse von Marie-Theres Weiss. Ausserdem wandern, singen und schreiben die Mitglieder des Vereins und pflegen die Kultur. Die Nachfrage nach Transportmöglichkeiten von Senioren sei ebenfalls gross, teilt der Verein mit. (rp)

## Stadt Infos

### «Was wäre wenn...?»

Wie wäre das Leben eines Einzelnen verlaufen, wenn die Person anders entschieden hätte oder in gewissen Momenten an einem anderen Ort gewesen wäre? Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich der letzte Männer-Apéro vor der Sommerpause. (rp)

Samstag, 9. Mai, 9.30 bis 11.30 Uhr, Zentrum Rebbuck, Effretikon

### Stubete im Altersheim

Diesen Samstag findet im Altersheim eine Stubete statt. Alle Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Gäste sind willkommen. Für musikalische Unterhaltung sorgen die Kyburg-Organisten, der Männerchor Ottikon und die Zithergruppe Effretikon. (rp)

Sa, 9. Mai, 14.30 Uhr, Mehrzweckraum, Altersheim Bruggwiesen, Effretikon

### Velotour für Senioren

Eine Velotour für Senioren führt am Dienstag über wenig befahrene Strassen, Flurwege und Waldstrassen zum Pfäffikersee. Nach einem Halt in Pfäffikon gehts via Flughafen Speck, Rüti und Naturschutzgebiet Wildert zurück. (rp)

Dienstag, 12. Mai, 9 Uhr, Brandrietstrasse, SBB Effretikon

## Stadtinfos

### Nachwuchsbands spielen im Stadthausaal

Diesen Samstag ist das Zürcher Nachwuchsband-Festival Band it in Effretikon zu Gast. Es spielen die Bands O Juice, Black Roses, Sound Factory, the wanted, Mary Bubbles, MSUG-Powerhorns, Rainer Zufall und PEMO-Band. Elf Juroren aus dem Musikbereich bewerten die Bands. Sieben werden aus zwölf Anlässen im Kanton ausgewählt und können am 22. August auf der grossen Bühne der Winterthurer Musikfestwochen stehen. (rp)

Samstag, 9. Mai, 19.30 Uhr, Stadthausaal, Effretikon

### «Bienvenue chez les Ch'tis» ist verschoben

Das Kulturforum Illnau-Effretikon musste die Filmaufführung von «Bienvenue chez les Ch'tis» vom Freitag, 8. Mai, verschieben. Die Produktionsfirma des Films hat die Herausgabe der DVD ebenfalls hinausgeschoben. Die Aufführung wird am 1. Oktober dieses Jahres im Stadthausaal Effretikon nachgeholt. Der Film dürfte selbstverständlich mit dem Filmpass fürs erste Semester besucht werden, teilt das Kulturforum mit. (rp)

Weitere Infos zum Kulturforum unter [www.ilef.ch/vereine/kulturforum](http://www.ilef.ch/vereine/kulturforum)